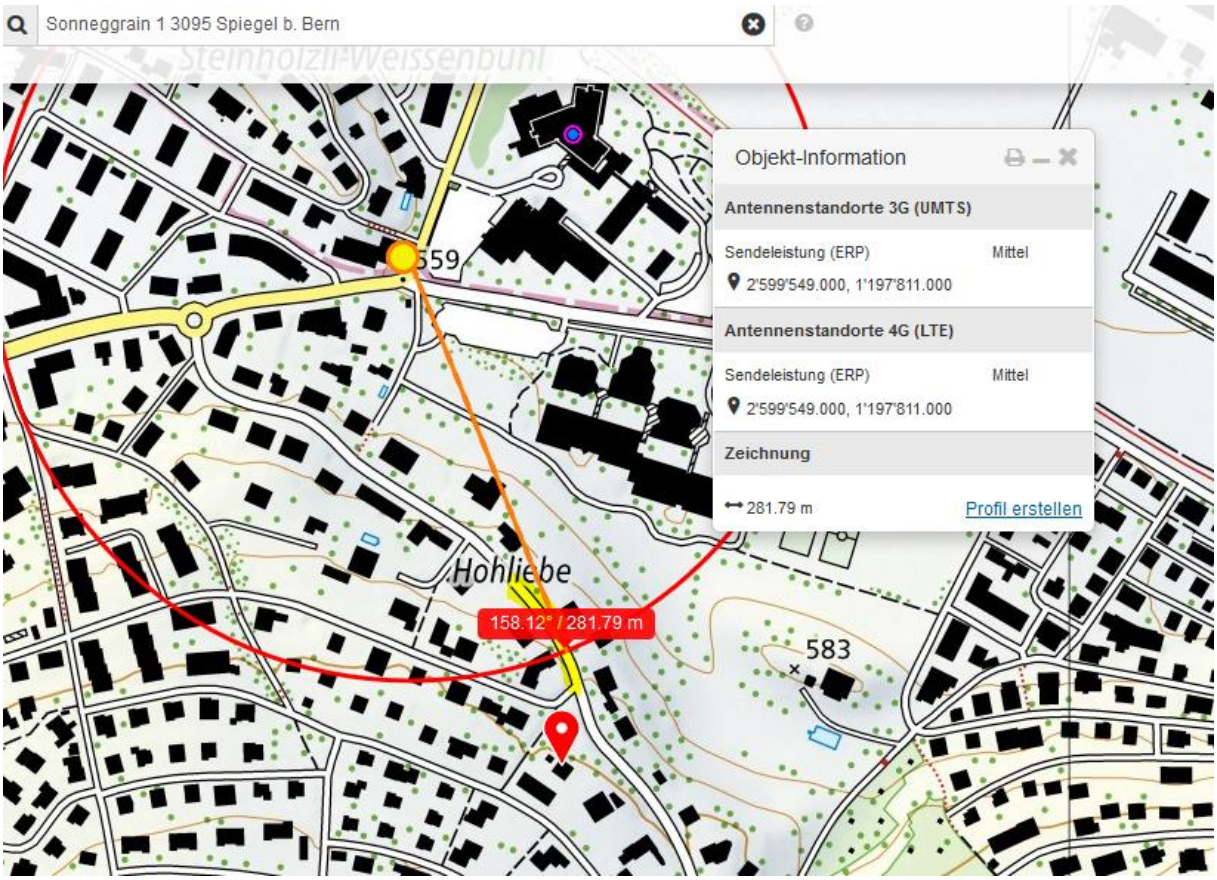
Spiegel bei Bern: Velolenkerin bei Unfall schwer verletzt

Am Freitagabend ist in Spiegel bei Bern eine Velofahrerin verunfallt. Sie wurde schwer verletzt mit einer Ambulanz ins Spital gebracht. Ermittlungen zum Unfallhergang wurden aufgenommen.

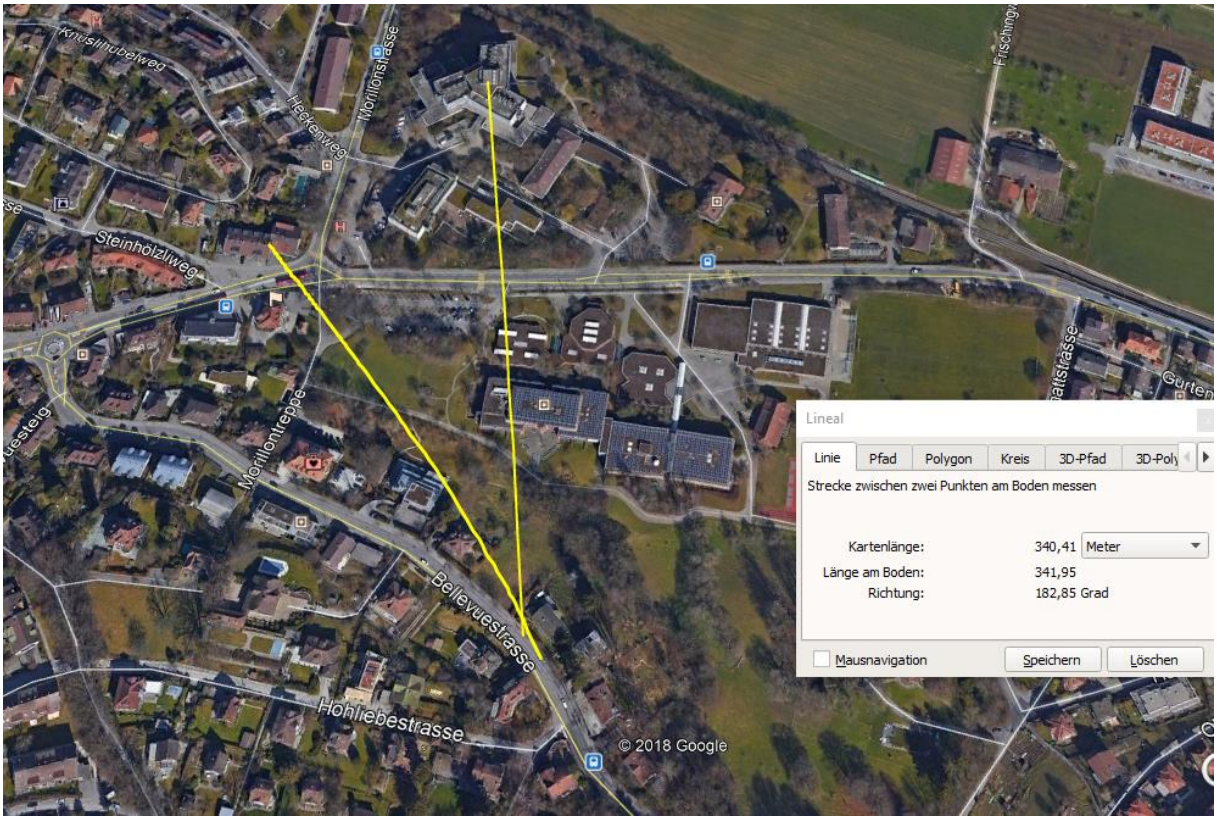
Der Kantonspolizei Bern wurde am Freitag, 31. Mai 2019, kurz nach 1800 Uhr, gemeldet, dass es an der Bellevuestrasse in Spiegel bei Bern (Gemeinde Köniz) zu einem Unfall gekommen sei. Nach aktuellen Erkenntnissen war eine Velofahrerin auf der Bellevuestrasse in Richtung Stadt Bern unterwegs gewesen. In einer Linkskurve kurz nach der Verzweigung Sonneggrain ist die Frau ***aus noch zu klärenden Gründen*** gestürzt.

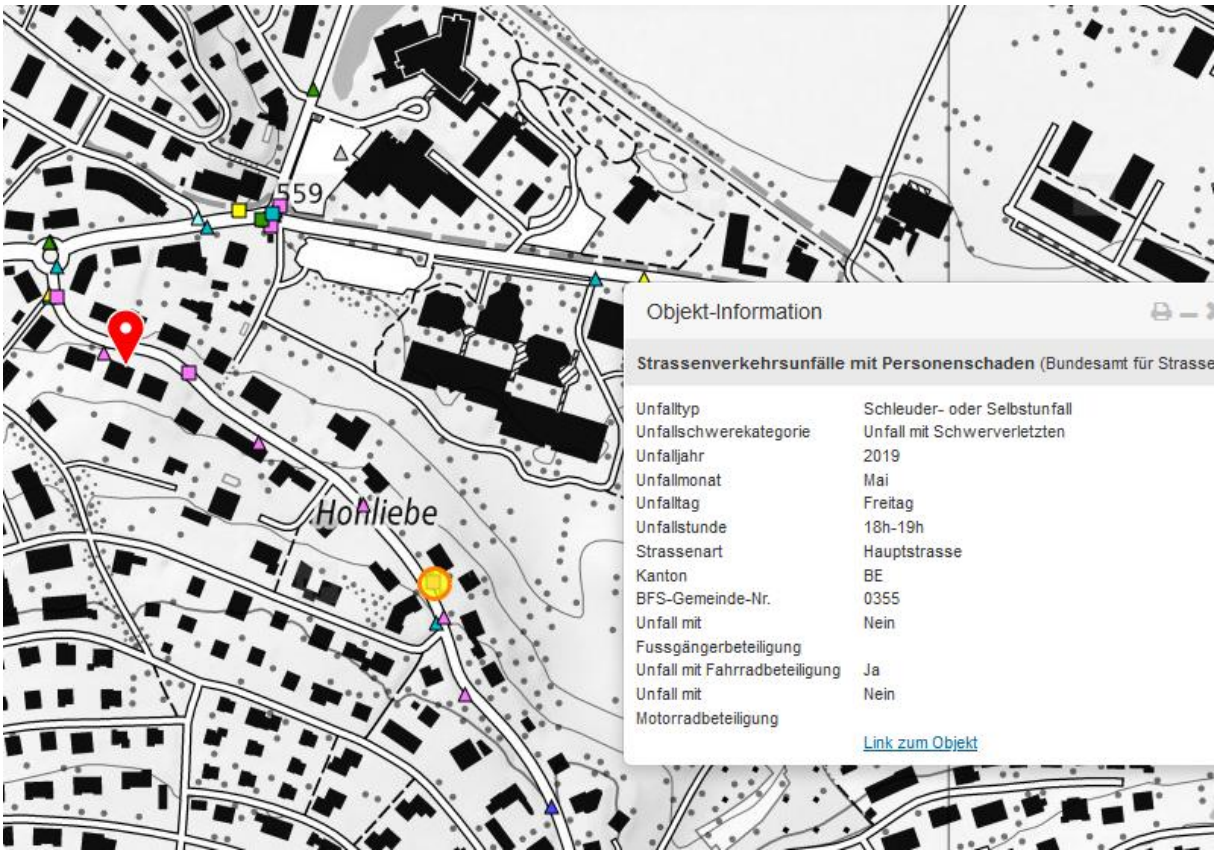
Die Velofahrerin wurde beim Sturz schwer verletzt und nach der Erstbetreuung vor Ort durch ein Ambulanzteam ins Spital gebracht.

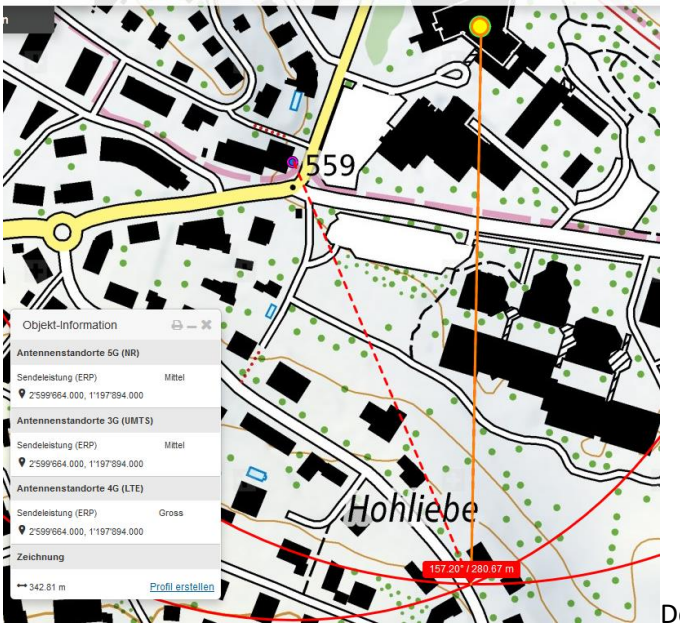
Die Kantonspolizei Bern hat Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen. (lpa)



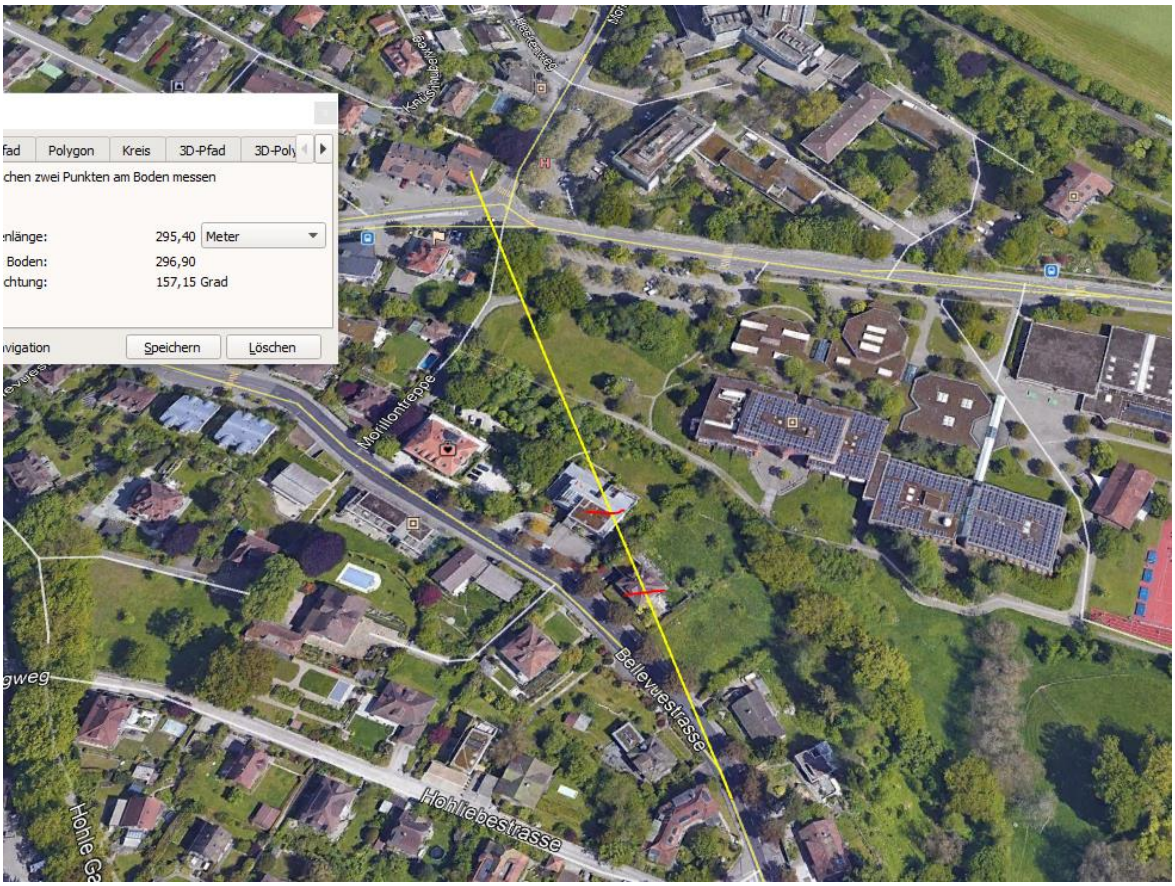
Belastete Strecke


Knüslihubelweg
Heckenweg
Morillonstrasse
Steinhölzliweg
Morillontreppe
Bellevuestrasse
Hohliebestrasse
© 2018 Google
Lineal
Linie
Pfad
Polygon
Kreis
3D-Pfad
Strecke zwischen zwei Punkten am Boden messen
Kartenlänge: 340,41 Meter
Länge am Boden: 341,95
Richtung: 182,85 Grad
Mausnavigation
Speichern
Löschen


559
Hohliebe
Objekt-Information
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Bundesamt für Strasse
Unfalltyp Schleuder- oder Selbstunfall
Unfallschwerekategorie Unfall mit Schwerverletzten
Unfalljahr 2019
Unfallmonat Mai
Unfalltag Freitag
Unfallstunde 18h-19h
Strassenart Hauptstrasse
Kanton BE
BFS-Gemeinde-Nr. 0355
Unfall mit Fussgängerbeteiligung Nein
Unfall mit Fahrradbeteiligung Ja
Unfall mit Motorradbeteiligung Nein
Link zum Objekt



Der Sender an der Kreuzung liegt zu tief, würde abgeschirmt durch mindestens eine massive Baute:



Der Senderstandort auf dem Ziegler-Spital ist hoch platziert und hat sicher zwei Nutzer

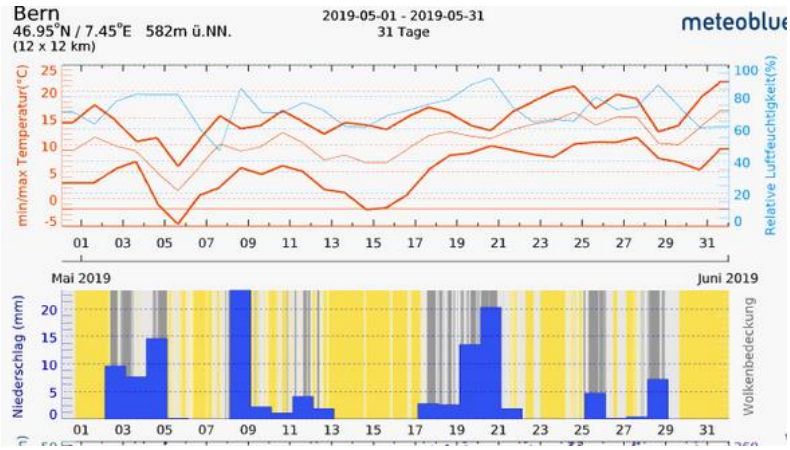
Der Sturz erfolgte nach der Dole, auf Höhe Baum.

Hier ist auf der Strecke bereits etwas länger die Sicht auf den markanten Bau des Ziegler-Spitals Bern frei.

Die Linkskurve. Keine weitere Sichtbarkeit / Spitalgebäude mit hochplatziertem Sender.

oben: Spitaldach ist ein Doppelstandort Unten: Bellevuestrasse 40, J. Z. wohnt und funkt hier, - möglicherweise auch am Abend des 31.Mai 2019:

«Das Bild zeigt eindeutig die Antenne eines Amateur-Funkers für Kurzwellen-Funk (International) und UKW-Funk (national). Weil diese Sorte Mitmenschen weniger als 800 Stunden im Jahr senden, haben sie nach oben keine Leistungsbeschränkung und dürfen bis 30V/m beim nächst befindlichen OMEN abgeben. Kontrollieren tut das niemand.



Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhytmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch